

Bundesgesetz über den Sitz des Bundesstrafgerichts und des Bundesverwaltungsgerichts

vom 21. Juni 2002 (Stand am 27. September 2005)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

gestützt auf Artikel 191a der Bundesverfassung¹,

nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 28. Februar 2001² und in die Zusatzbotschaft des Bundesrates vom 28. September 2001³,

beschliesst:

Art. 1 Sitz des Bundesstrafgerichts

¹ Sitz des Bundesstrafgerichts ist Bellinzona.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, Absatz 1 auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Strafgerichtsgesetzes vom 4. Oktober 2002⁴ in dieses zu integrieren und das Strafgerichtsgesetz entsprechend anzupassen.

Art. 2 Sitz des Bundesverwaltungsgerichts

¹ Sitz des Bundesverwaltungsgerichts ist St.Gallen.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, Absatz 1 auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Verwaltungsgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005⁵ in dieses zu integrieren und das Verwaltungsgerichtsgesetz entsprechend anzupassen.

Art. 3 Finanzierung

Der Bundesrat wird ermächtigt, mit den Kantonen Tessin und St. Gallen einen Vertrag über die finanzielle Beteiligung an den Kosten der Errichtung des Bundesstrafgerichts und des Bundesverwaltungsgerichts abzuschliessen.

Art. 3a⁶ Übergangsbestimmung zu Art. 2

¹ Bis zum Bezug des Gerichtsgebäudes in St. Gallen übt das Bundesverwaltungsgericht seine Tätigkeit im Raum Bern aus.

AS 2003 2163

¹ SR 101

² BBl 2001 4202

³ BBl 2001 6049

⁴ SR 173.71

⁵ SR 173.32; BBl 2005 4093

⁶ Eingefügt durch Art. 5 Ziff. 2 des BG vom 18. März 2005 über den Aufbau des Bundesverwaltungsgerichts, in Kraft seit 1. Okt. 2005 bis zum Inkrafttreten des Verwaltungsgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 (SR 173.30).

² Der Bundesrat wird ermächtigt, Absatz 1 auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Verwaltungsgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005⁷ in dieses zu integrieren.

Art. 4 Referendum und Inkrafttreten

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten. Er kann das Gesetz zeitlich gestaffelt in Kraft setzen.

Datum des Inkrafttretens:⁸

Art. 1, 3 und 4: 1. August 2003

Art. 2: tritt zu einem späteren Zeitpunkt in Kraft

⁷ SR **173.32**; BBl **2005** 4093

⁸ Art. 2 der V vom 25. Juni 2003 (AS **2003** 2131)